

Initiativantrag

der unterzeichneten Abgeordneten des Oö. Landtags

betreffend

**Umsetzung eines verpflichtenden Integrationsprogramms – Deutsch, Arbeit, Werte,
Sanktionen**

Gemäß § 25 Abs. 6 Oö. LGO 2009 wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Resolution

Die Bundesregierung wird ersucht, ein verpflichtendes Integrationsprogramm mit klarem Fokus auf das Erlernen von Deutsch, die Selbsterhaltungsfähigkeit und die Vermittlung von österreichischen Werten und Traditionen rasch umzusetzen. Bei Verweigerung der Teilnahme sind konsequente Sanktionen vorzusehen.

Begründung

Es ist rasch notwendig, allen Systempartnern Klarheit und Orientierung für die gezielte Steuerung der Integrationsarbeit zu geben. Die Erwartungshaltung an Zuwanderer, aber auch an all jene, die von uns Schutz erhalten, soll so ebenso klar kommuniziert werden. In die Erstellung des Programms sollen jedenfalls der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) und das Arbeitsmarkt Service (AMS) eingebunden werden.

Klarheit muss auch gegenüber jenen vermittelt werden, die entweder nicht willig sind, ihren Beitrag zu leisten oder sich zu Unrecht in Österreich aufzuhalten. Für derartige Fälle muss es daher konsequente Sanktionen wie Leistungskürzungen und Verwaltungsstrafen geben.

Dabei soll auch das Bundesgesetz zur „Integration rechtmäßig in Österreich aufhältiger Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft“ (IntG) nachgeschärft werden. Der Fokus soll vor allem in Bezug auf die Ausweitung der Mitwirkungspflichten gemäß § 16c IntG, die Verschärfung der Strafbestimmungen gemäß § 23 IntG und die Erarbeitung von rechtlichen Tatbeständen für „Integrationsunwilligkeit“ sowie daran anknüpfende strenge Sanktionsmöglichkeiten gelegt werden.

Die entsprechenden Verfahren müssen rasch und effizient abgewickelt werden. Für die in letzter Konsequenz notwendigen Außerlandesbringungen sind alle rechtlichen Möglichkeiten auszuschöpfen.

Linz, am 11. November 2025

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

Angerlehner, Weber, Lengauer, Hiegelsberger, Stanek, Kirchmayr, Manhal, Zehetmair

(Anm.: FPÖ-Fraktion)

Dim, Handlos, Gruber, S. Binder